

Gottesdienst zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27.1.)

26. Januar 2025

Lutherkirche Offenbach

„Hüte dich nur und bewahre deine Seele gut, dass du nicht vergisst, was deine Augen gesehen haben, und dass es nicht aus deinem Herzen kommt dein ganzes Leben lang.“ (5. Mose 4,9a)

Musik zum Eingang: Maurice Ravel (1875-1937), „Kaddisch“ aus „Deux Melodies Hébraïques“

Und er möge sein Königreich aufrichten, in eurem Leben und in euren Tagen und im Leben des ganzen Hauses Israel, schnell und bald, und spricht: Amen. Gepriesen und gelobt, verherrlicht und erhöht, emporgehoben und gefeiert, erhoben und gepriesen, sei der Name des Heiligen, gesegnet sei Er, über alles Lob, alle Lieder, alle Preise und alle Tröstungen, die in der Welt gesagt werden. Und spricht: Amen.

Eröffnung

♪ **Amen.**

♪ **EG 382,1-2** Ich steh vor dir mit leeren Händen

EG 750 Psalm 126

♪ **EG 382,3** Sprich du das Wort, das tröstet und befreit

Klagegebet und Schuldbekennnis mit

♪ **EG 178.9** Kyrie eleison

Tagesgebet

Gesang: Ilse Weber (1903-1944) „Und der Regen rinnt“

Schriftlesung: Epheserbrief 4,25-32

Glaubensbekenntnis EG 804

Gesang: Ilse Weber „Wiegala“

Das Leben von Ilse Weber

Gebet im Gedenken: El male rachamim

Predigt über Epheser 4

♪ **EG 614** Lass uns in deinem Namen, Herr

Fürbitten

Vater Unser

Gesang: Ilse Weber, „Ich wandere durch Theresienstadt“ und „Ade, Kamerad!“

Mitteilungen

♪ **EG 421** Verleih uns Frieden gnädiglich

Segen

♪ **Amen. Amen. Amen.**

Musik zum Ausgang: Maurice Ravel, „L’Enigme Eternelle“ aus „Deux Melodies Hébraïques“

Frägt die Velt die alte Kashe, Tra la la la ...

Entfernt men, Tra la la la ...

Un as men will kenne sagen, Tra la la la ...

Frägt die Velt die alte Kashe, Tra la la la ...

Frägt die Welt die alte Frage...

antwortet man...

Und wenn man es genau ausdrücken möchte...

fragt die Welt...

Kirchendienst | Lea Klein, Inge Sentker

Textlesung | Michael Beseler (GCJZ)

Sopran | Katie Lipow

Liturgie und Predigt | Pfarrerin Louisa Frederking

Orgel und Klavier | Kantorin Bettina Strübel

Live-Stream | Hamid Aminfard und Jonas Rappe

Katie Lipow ist eine multidisziplinäre jüdische Sopranistin aus Amerika, die seit 2021 in Deutschland lebt. Katie Lipow erhielt ihren M.Mus. in Gesang und Pädagogik vom Westminster Choir College und einen B.A. in Musik und Astronomie vom Smith College in New York. Im Sommer 2022 war sie Solistin bei der Weltpremiere von „The Final Veil“ in New York: In dieser Bewegungsoper wird die Geschichte der polnisch-jüdischen Tänzerin Franceska Mann, ihr Widerstand und ihre Stärke inmitten der Schrecken des Holocaust erzählt. Derzeit ist Katie Lipow im Opernchor des Oldenburgischen Staatstheaters engagiert.